

Delegiertenversammlung vom 20. März auf dem Gurten

Resolution

Die Delegierten von Impressum Schweiz verabschiedeten eine Resolution mit folgendem Wortlaut:

1. Der Personalabbau auf den Redaktionen ist sofort zu stoppen. Er ist ohne nachgewiesene, akute und nicht durch Reserven zu deckende wirtschaftliche Not nicht zu rechtfertigen.
2. Impressum fordert den «Verband Schweizer Presse» auf, ohne Verzug der Verhandlungseinladung der Journalistenverbände Folge zu leisten und ernsthafte Verhandlungen über eine kollektive Regelung der Arbeitsverhältnisse (GAV) aufzunehmen. Tamedia wird aufgefordert, Wort zu halten und den Westschweizer CCT zu respektieren.
3. Der Stiftungsrat des Schweizer Presserates wird aufgefordert, im Sinne des Stiftungszweckes die Arbeitgebenden mit dezidierten Massnahmen zur Einhaltung der Forderung 2 zu bewegen.

Beobachterstatus beim SGB

Seit Oktober 2008 hat Impressum beim Schweizerischen Gewerkschaftsbund einen Beobachterstatus. Dies gab an der DV zu einer Diskussion Anlass, vor allem von Seiten der Westschweizer Sektionen. Die Delegierten entschieden jedoch klar, dass für Impressum solche Kontakte wertvoll sind und der Beobachterstatus beibehalten wird. Über das weitere Vorgehen soll im laufenden Geschäftsjahr diskutiert werden.

Rechnung und Budget

Die Rechnung 2008 mit einem Gewinn von fast 2000 Franken und das Budget 2009 mit einem Verlust von fast 100 000 Franken wurden genehmigt. Um finanziell nicht in Schwierigkeiten zu geraten, will Impressum im Jahr 2009 ein Schwergewicht auf die Mitgliederwerbung legen.

Medienmagazin

Grünes Licht gaben die Delegierten für das neue Medienmagazin «edito». Es wird zusammen mit dem SSM herausgegeben. Die Nullnummer sieht ansprechend aus. Die Verbandsinformationen und die Sektionsseiten werden mit eigenen Seiten und als Beilage integriert. Impressum Ost dürfte sich daran mit einer Seite beteiligen. Die Kosten liegen bei 400 bis 450 Franken pro Seite.
